

Übungen zu Verteilte Systeme

Hochschule Regensburg

21.10.2013, Übung 3

Universitätsstraße 31, 93053 Regensburg

Prof. Dr. Jan Dünneberger

Producer-Consumer

- In der heutigen Übung implementieren wir das "klassische" *Producer/Consumer*-Modell in Java
 - ▶ Programmieren Sie dazu die Klasse `KitchenCounter`, als Serviertheke auf der nur eine bestimmte (durch den Konstruktor festgelegte) Anzahl von Leberkäsemmeln Platz hat.
Für das Ablegen und Entnehmen von **jeweils einer** Leberkäsemmel sollen die *parametermeterlosen, öffentlichen* Methoden `put` & `take` bereit gestellt werden
 - ▶ Implementieren Sie das interface `Runnable` in der Klasse `CafeWaitress`, so dass in der `run()`-Methode pausenlos Leberkäsemmeln hergestellt und auf der Serviertheke abgelegt werden
 - ▶ Implementieren Sie das interface `Runnable` zusätzlich in der Klasse `Student`, so dass in der `run()`-Methode ununterbrochen Leberkäsemmeln von der Serviertheke entnommen und verspeißt werden
- Alle Methoden sollen Statusmeldungen ausgeben.



- Simulieren Sie die Vorgänge in der Cafeteria durch ein Testprogramm mit 8 Studenten, 2 Serviererinnen und einer Theke für bis zu 4 Leberkässemmeln
- Stellen Sie durch die Verwendung eines `ReentrantLock` sicher, dass für die Methoden `put` & `take` *Thread Safety* gewährleistet ist
- Verwenden Sie unterschiedliche `Conditions` für eine *leere* und eine *volle* Theke

Eine Zugsimulation durch Threads

Die Folgende von Thread abgeleitete Klasse ist unser Modell für Züge:

```
public class Train extends Thread {  
  
    private String label;  
    private SingleTrack track;  
  
    public Train (String label, SingleTrack track) {  
        this.label = label;  
        this.track = track;  
    }  
  
    // ...  
}
```

- **Hinweis:** Den Code gibt es auch online:
<http://www.dpunkt.de/buecher/3213/fortgeschrittene-programmierung-mit-java-5>

Die run()-Methode

```
public void run () {
    try {
        for (int i = 0; i < 2; i++) {
            System.out.println (this.label + "running");
            Thread.sleep (1000); }
        System.out.println (this.label + "try to enter...");
        this.track.enter ( );
        System.out.println (this.label + "entered!");
        for (int i = 0; i < 3; i++) {
            System.out.println (this.label + "running on SingleTrack");
            Thread.sleep (1000); }
        System.out.println (this.label + "exiting");
        this.track.leave ( );
        for (int i = 0; i < 2; i++) {
            System.out.println (this.label + "running");
            Thread.sleep (1000); } }
    catch (InterruptedException e) {
        System.out.println (e); }
}
```

Eine eingleisige Bahnstrecke

Ein Gleis kann zu jedem Zeitpunkt nur von einem Zug benutzt werden. Zusammenstöße werden mittels `wait` und `notify` verhindert

```
public class SingleTrack {  
  
    private boolean isFree = true;  
  
    public void enter () throws InterruptedException {  
        synchronized (this) {  
            while (! this.isFree)  
                this.wait ();  
            this.isFree = false;  
        }  
    }  
  
    public void leave () throws InterruptedException {  
        synchronized (this) {  
            this.isFree = true;  
            this.notifyAll ();  
        }  
    }  
}
```

Single Track Simulation

Die Testanwendung:

```
public class Application {  
  
    public static void main (String [] args) {  
        SingleTrack track = new SingleTrack ();  
  
        Train t0 = new Train ("", track);  
        Train t1 = new Train ("\t\t", track);  
  
        t0.start ();  
        try { Thread.sleep (500); } catch (InterruptedException ignored) { }  
        t1.start ();  
    }  
}
```

- Was muss geändert werden, wenn Locks und Conditions anstelle von wait & notify verwendet werden sollen?
- Kann der wechselseitige Ausschluß auch mittels der Klasse `java.util.concurrent.Semaphore` implementiert werden?